

Klassenübernahme

Beitrag von „kroko“ vom 26. Oktober 2008 09:25

Hallo,

ich übernehme in etwa zwei Wochen eine jahrgangsgemischte Klasse 1/2.

Momentan ist eine Lehrkraft in der Klasse, die mit Klasse 1 und 2 nix am Hut hat und schon gar nicht mit Jahrgangsmischung...

Vor einigen Tagen hatte ich die Möglichkeit, bei ihr zu hospitieren.

Pädagogisch ist sie in meinen Augen eine Pflaume, sie ging mit den Kindern wie bei der Bundeswehr um, die Kleinen waren total verstört...

Aber auch fachlich hat sie nix drauf, so führte sie beispielsweise bei den 1ern als dritten Buchstaben bereits das V/v ein ("Wir lernen heute das FAU"). Das war der einzige Satz, den sie zum Buchstaben verlor, danach waren sich die 1er mit einigen Arbeitsblättern zum "FAU" selbst überlassen, während sie mit den 2ern las...

Die nächste Stunde war Mathe: Sie rechnete mit den 2ern, die 1er sollten halt in ihren Arbeitsheften weiterarbeiten. Scheinbar hatten die Kids jedoch noch nie etwas von Plus und Minus gehört und waren daher mit ihren Aufgaben (Plus und Minus im Zahlenraum bis 10) völlig überfordert, das war ihr jedoch völlig egal, das gebe sich mit der Zeit schon...

Ich bin echt geschockt und bin sooo froh, wenn ich die Kids endlich übernehmen kann!!!

Nun meine Frage an euch:

Wie soll/kann ich den ganzen Stoff, den die Kids von Schuljahresbeginn bis jetzt scheinbar nicht oder nicht richtig vermittelt bekommen haben am besten und schnellsten aufholen?

Ich habe keine Trennstunden, sprich 1er und 2er sind immer zusammen da. Das heißt, ich sehe auch keine Möglichkeit jetzt beispielsweise sehr intensiv Buchstabeneinführungen mit den 1ern oder ähnliches durchzuführen...

Ich bin dankbar über jeden Rat!

Beitrag von „Herzchen“ vom 26. Oktober 2008 10:31

Du bist nicht dafür zuständig, das bisher Versäumte möglichst schnell einzubringen. DAS musst du dir zu allererst bewusst machen!

Konzentriere dich wirklich darauf, Grundlagen zu schaffen, egal, ob dadurch die bisherige Zeit verloren geht, oder nicht. Alles andere hängt dir bis zur vierten Klasse nach.

Wie lernten denn die 2er bisher? Hatten die im letzten Jahr eine andere Lehrkraft?

Ich persönlich würde versuchen quasi wieder bei Null anzufangen. Vieles, das "da" ist, wird dann halt schneller abgearbeitet sein, Vieles wird erst angelegt werden müssen. Dafür bist aber nicht du verantwortlich. Lass dich da nicht stressen - das wäre das Schlechteste, was du tun kannst.

Die Energie, die du **jetzt** darauf verwendest, zwischen dir und den Kinder eine Basis zu schaffen, auf der die Kinder gut lernen können, wird dir in den nächsten Jahren zugute kommen.

Ich wünsche dir viel Glück bei der Übernahme - der Lehrerwechsel an sich ist für die Kinder schon ein starker Einbruch im Schulleben, nehmt euch die Zeit, die es braucht! Und erwarte nicht zu viel von dir und von den Kindern. Dann klappt das sicher!

Beitrag von „der PRINZ“ vom 26. Oktober 2008 10:49

genau, Herzchen, wollte das gleiche schreiben

 kroko, du schaffst das schon, indem du einfach bist wie du bist und den Kindern Freude am Lernen vermittelst.

Beitrag von „kroko“ vom 26. Oktober 2008 15:57

danke ihr zwei, das tut wirklich gut zu lesen! 

ich hatte mir nämlich auch schon gedacht, dass es wohl am besten wäre, quasi nochmal bei null mit den kids anzufangen...

ich werde mit den 1ern nun erstmal ganz intensiv die anlauttabelle thematisieren, so dass sie sich möglichst schnell selbstständig alle buchstaben erarbeiten können.

bei den 2ern muss ich erstmal herausfinden, was sie schon können, ob die schreibschrift schon eingeführt wurde, ob sie schon mit dem füller schreiben etc. ich war letzte woche erstmal einfach sooo geschockt, so dass ich auf so etwas gar nicht geachtet habe... :-/ es ist nämlich so, dass die 2er alle zum halbjahr eingeschult wurden, also eigentlich schon im februar in klasse 3 wechseln sollen, aber wie ich das mitbekommen habe, wird erst jetzt der zahlenraum bis 100 thematisiert...

Beitrag von „Herzchen“ vom 26. Oktober 2008 16:13

Zitat

Original von kroko

... also eigentlich schon im februar in klasse 3 wechseln sollen, aber wie ich das mitbekommen habe, **wird erst jetzt der zahlenraum bis 100 thematisiert...**

Das muss nichts heißen - vielleicht können sie dafür was Anderes gut. Schau es dir einfach in Ruhe an, und lass dir von Eltern, Kollegen ... nur keinen Druck machen. Du tust, was du kannst, und fertig.

Ich drück dir die Daumen - berichte später dann mal, wie es läuft. 

Beitrag von „kroko“ vom 26. Oktober 2008 17:20

danke, das ist lieb von dir! 

ich werde in zwei wochen dann berichten! 

liebe grüße und ein schönes rest-WE!